

Müll sammeln im Schlosspark: Petrus hatte ein Einsehen

16.03.19, 16:34 Uhr



Rund 20 Helfer - Groß und Klein - befreiten den Schlosspark Gracht vom Müll.

Foto: Gerd Janes

Erftstadt-Liblar (gr).

Die Müll-Aktion des Fördervereins Schlosspark Gracht stand von den Witterungsverhältnissen her eigentlich unter einem schlechten Stern. Erst am Freitag war der Park im Hinblick auf die Sturmschäden wieder für die Öffentlichkeit freigegeben worden. Durch den intensiven Regenfall in der Nacht zum Samstag schien eine Absage fast unumgänglich. „Wir haben aber abgewartet“, so Gerd Janes. Gegen 9.30 Uhr am Samstag hörte der Regen auf. Mehr als 20 Helfer aus Mitgliedern der Fördervereins und helfenden Händen aus der Bürgerschaft von Jung bis Alt waren dem Aufruf gefolgt. Gewappnet mit Müllsäcken und Müllzangen ging es an die Arbeit. Das Ergebnis nach etwa zwei Stunden konnte sich sehen lassen. Neben den prall gefüllten Säcken mit dem üblichen Müll gab es auch Fahrräder und Liegestühle als Fundstücke. „Nun kann der Park sich wieder sehen lassen. Der Förderverein sagt Danke an alle Helfer“, freut sich ein zufriedener Gerd Janes.